



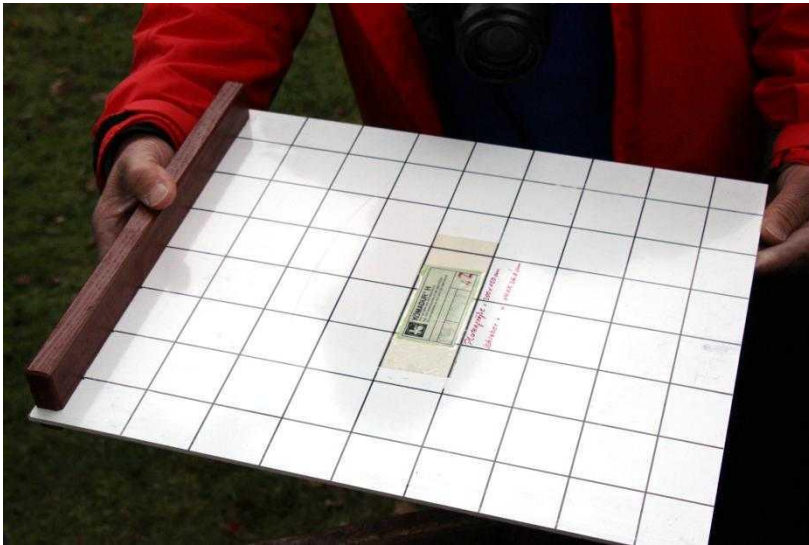
# Gemülldiagnose

# Gemülldiagnose - Gerätschaften

- Gitterboden mit Diagnoseschieber
- Diagnoseschieber im Idealfall weiß mit Einteilung
- Notfalls Einschubgitter oder käufliche Varroagitterschale



# Gemüldiagnose Gerätschaften



Diagnoseschieber:  
Kunststoff, hell, ggf. mit  
Einteilung zum Auszählen

Gitterboden über ganze  
Bodenfläche



# Gemülldiagnose - Schwachpunkte

- Gemüll dient vielen Tieren als Nahrung
- Abgefallene Varroamilben werden von Ameisen, Wachsmotten etc. verzehrt und weggeschleppt!  
Folge: Diagnose liefert unzuverlässige Werte
- Abhilfe:
  - ▶ Diagnoseschieber nur zur Diagnose einschieben, dies verhindert dass z.B. Ameisen die Einschübe als Nahrungsquelle entdecken
  - ▶ Diagnoseschieber mit Vaseline etc. einfetten
  - ▶ Diagnoseschieber mit Küchentüchern oder ähnlichen Papiervliesen (Werkstattbedarf) auslegen und diese mit normalem Speiseöl leicht einölen (Sprühflasche) → = **Ölwindel**

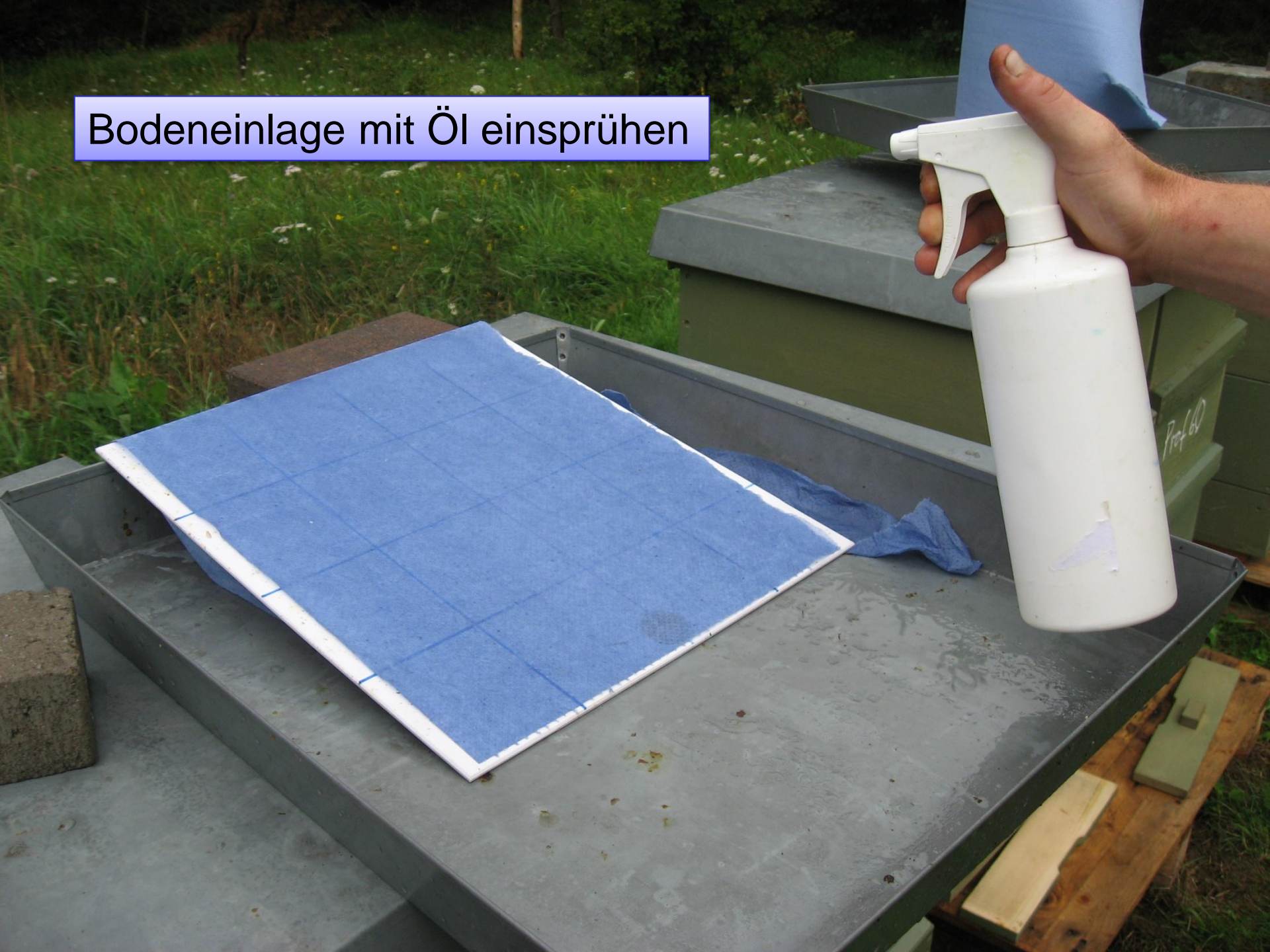


# Gemülldiagnose - Ölwindel

- Bodenschieber mit Küchentuch oder ähnlichen Papiertüchern auslegen, einfaches Pflanzenöl mit Sprühflasche aufsprühen



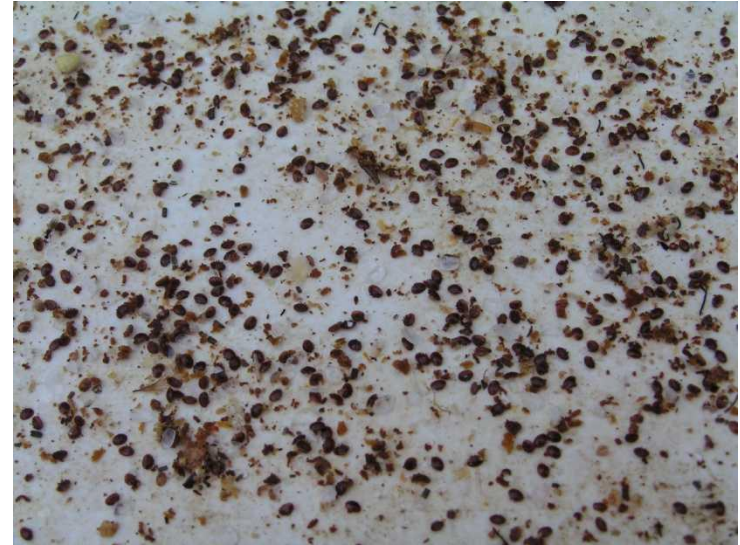
Bodeneinlage mit Öl einsprühen





# Gemülldiagnose

- Diagnoseschieber in kurzen Abständen (ca. 2-3 Tage) auszählen, sonst erschwert das Gemüll die Erkennung der Varroamilben
- Natürlicher Abfall: jede Milbe zählen und durch die eingelegten Tage teilen = **Milben pro Tag**
- Behandlungsabfall: bei vielen Milben - einen Teil auszählen und daraus die Gesamtmenge abschätzen.



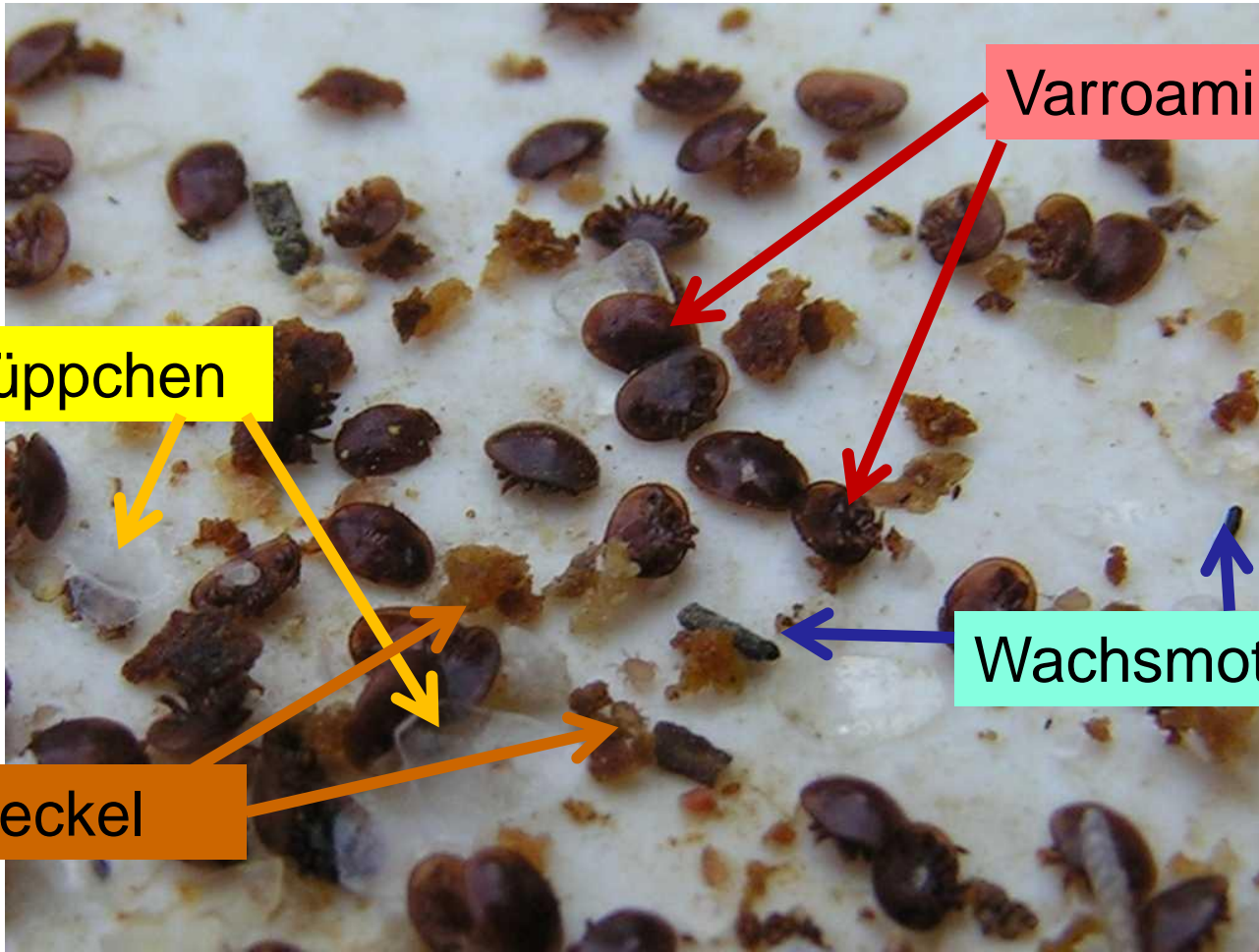


# Auszählen der Milben





# Gemülldiagnose



# Gemülldiagnose Vorteile/Nachteile

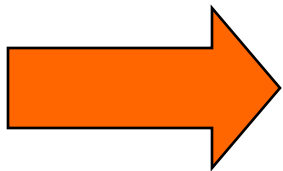
- + Einfache Erfassung der Milbenbelastung
- + Einfache Erfassung des Behandlungsabfalls
- + Zusätzlich Informationen über Volkszustand und Bienensitz
- Frühestens am nächsten Tag nach Einlegen des Diagnoseschiebers ein Ergebnis sichtbar.
- Umwelteinflüsse (Wind, Ameisen etc.) können Ergebnis verfälschen



# Richtwerte Milbenfall

	Milben/Tag Umrechnungsfaktor
Mai - Sept.	100 - 300
Okt. - Nov.	500

Mai – Sept. :            wenig Milben/Tag = x 300  
                                  viel    Milben/Tag = x 100



In einem normal starken, brütenden Volk verdoppelt sich die Milbenzahl innerhalb eines Monats!